

Ideenwettbewerb: „Call for Posters“

#machmalMuseum- Kampagne

Wie bleiben Museen zukunftsfähig? Warum haben Museen immer noch ein verstaubtes Image? Wie können Museen es schaffen, für die jüngeren Generationen U30 ein integrativer Bestandteil in ihrer Alltags- und Freizeitgestaltung zu werden? Großes Potenzial, um genau diese Zielgruppen zu erreichen, sehen wir in der Verbreitung eines neuen Museumsgefühls und das können Museen nur dann erreichen, wenn diese Zielgruppen in ihren Alltag gezielt angesprochen werden. Wir möchten durch den plakativen, einprägsamen Slogan **#machmalMuseum** eine Image-Kampagne in den Sozialen Medien starten, die mit der Plakatierung in der analogen Welt beginnt. Die Orte für die Anbringung der Plakate sollen unkonventionell und in die urbanen Räume eingebettet sein - Clubs, Kneipen, soziokulturelle Zentren oder auch Fitnesscenter sollen ebenso bespielt werden, wie U-Bahn-Stationen oder Wohngebiete. Die Plakate können in den unterschiedlichsten Regionen Deutschlands durch die Einbindung von QR-Codes individualisiert werden. An Standorten in Hamburg kann der eingescannte QR-Code zum Beispiel auf die Webseite der Hamburger Kunsthalle führen. In einem weiteren Schritt sollen alle Museen aufgerufen werden, ebenfalls den Slogan als Hashtag unter ihren Beiträgen bei Instagram, Twitter oder Facebook zu positionieren. Mit dem Ziel das viele Nutzer*innen durch die Eingabe des Hashtags auf Beiträge unzähliger Museen aufmerksam werden. Der letzte Schritt ist entscheidend. Jetzt sind diejenigen gefragt, die durch die Plakatkampagne auf den Slogan aufmerksam geworden sind und eigene Museumsbesuche mit dem Hashtag hochladen oder generell auf die Kampagne aufmerksam machen möchten. Die Einfachheit des Slogans ermöglicht darüber hinaus die Ansprache an Personen mit Sprachbarrieren. Der daraus resultierende Schneeballeffekt durch viele Beiträge, insbesondere durch jüngere Nutzer*innen, können Museen einen neuen Auftrieb verleihen. Die bundesweite Kampagne kann als strategisches Instrument für das zukünftige Marketingmanagement in der gesamten deutschen Museumslandschaft genutzt werden.

VITA MuseumsLiebe GbR

Wir sind ein junges vierköpfiges Kreativ- und Projektbüro aus Wismar in Mecklenburg-Vorpommern. Unser Leistungsportfolio richtet sich speziell an Museen, die wir in puncto Digitalisierung, Projekt- und Veranstaltungsmanagement, Marketing und Ausstellung begleiten und unterstützen. Am Ideenwettbewerb haben stellvertretend aus dem Projektbüro teilgenommen:

Taliska Viehweg *1997 in Magdeburg, BA Innenarchitektur, freiberufliche Fotografin, vierjährige Erfahrung im Museumsbetrieb in MV

Philipp Schönbohm *1988 in Wismar, MA Architektur, vierjährige Erfahrung im Museumsbetrieb in MV

Josephin Hagelstein *1989 in Wismar, BA Kulturwissenschaften, achtjährige Erfahrung im Museumsbetrieb in MV, Mitglied AK Vermittlung Museumsverband MV

(d) weltoffen,
junggeblieben,
sucht Dich für...

Wo bleibst Du?
#machmalMuseum

Breaking News: Museen machen schön!

Nein! Doch! Ohh!
[#machmalMuseum](#)

Wann warst Du
das letzte mal
im Museum?

Wir vermissen Dich!
[#machmalMuseum](#)